



Protokollauszug
14. Sitzung vom 15. Juli 2020

159/2020 26.03.60 Kulturförderung 2020
Arbeitsgemeinschaft Zürcher Bildhauer, Unterstützungsgesuch
Ateliereinbau, Zusatzkredit von Fr. 30'000.00

1. Ausgangslage

Mit Schreiben vom 14. Januar 2020 reichte die Arbeitsgemeinschaft Zürcher Bildhauer (AZB) ein Gesuch um Ausrichtung eines einmaligen Vereinsbeitrags an Anlässe und Projekte ein. In diesem Zusammenhang fanden diverse klärende Kontakte mit einem Vertreter der AZB statt. Aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus ist der Antrag zum jetzigen Zeitpunkt verhandlungsbereit.

Das Werkgelände der AZB befindet sich auf dem Schlieremer Gaswerkareal. Die vorhandenen Flächen reichen nicht aus, um die Nachfrage nach Arbeitsräumen zu decken. Im Laufe dieses Jahres wird das Atelier eines Gründungsmitglieds frei. Die Grösse des Ateliers lässt die Aufteilung in vier neue Ateliers à je 70 m² zu. Die Kosten für den Umbau belaufen sich auf geschätzte Fr. 539'000.00. Die AZB wird Eigenleistungen in Wert von rund Fr. 164'000.00 erbringen und ersucht den Stadtrat gemäss Finanzierungsplan um eine Beteiligung in der Höhe von Fr. 30'000.00.

2. Erwägungen

Der Verein AZB wurde im Jahr 1983 gegründet und ist eine wichtige Gruppierung in der Schweizer Kunst- und Kulturlandschaft. Neben der Nutzung des Areals als Arbeitsplätze finden zahlreiche öffentliche Veranstaltungen wie Ausstellungen, Feste, Open-Studios und Führungen statt. Mit SRB 18 vom 28. Januar 2013 unterstützte die Stadt bereits einmal ein vergleichbares Projekt der AZB. Mit der mehrfachen Durchführung des Projekts "Skulptur in Schlieren" darf die Stadt überdies auf eine langjährige erfolgreiche Zusammenarbeit blicken.

Die Unterstützung müsste zu Lasten des jährlich frei verfügbaren Kredits des Stadtrats erfolgen. Mit dem Ausscheiden eines Gründungsmitglieds aus der AZB erfuhr diese eine nicht planbare Veränderung von grösserer Tragweite. Die geeignete Person für die Nutzung eines Ateliers mit einer Fläche von 300 m² zu finden, ist nahezu unmöglich. Für den erfolgreichen Weiterbetrieb der AZB erscheint eine ausserordentliche Unterstützung in der Höhe von Fr. 30'000.00 durch die Stadt als angezeigt. Die Zahlung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten. Das Budget für Unterstützungsbeiträge ist nicht auf Beträge in dieser Höhe ausgelegt. Die Finanzierung eines allfälligen Differenzbetrags erfolgt über den frei verfügbaren Kredit des Stadtrats.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Zwecks Unterstützung eines Atelierumbaus des Vereins Arbeitsgemeinschaft Zürcher Bildhauer AZB wird ein Zusatzkredit von Fr. 30'000.00 genehmigt.

2. Die Belastung erfolgt, soweit Ende Jahr der Betrag noch nicht ausgeschöpft ist, über das Kulturkonto 150.3636.03. Der Differenzbetrag geht zu Lasten des frei verfügbaren Kredits des Stadtrats. Die Zahlung erfolgt nach Abschluss der Arbeiten und ist durch die Begünstigte mittels Einzahlungsscheins einzufordern.
3. Mitteilung an
 - Stadtschreiberin-Stv.
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Ingrid Hieronymi
Stadtschreiberin